

Gottesdienstordnung für die Pfarren **Birkfeld** und **Koglhof**

18. – 25. August 2024

SONNTAG 18 20. Sonntag im Jahreskreis	08:45	Wort-Gottes-Feier in Birkfeld <i>8.10 Uhr Rosenkranz</i>
	08:45	Hi. Messe in Koglhof <i>8.10 Uhr Rosenkranz</i> <ul style="list-style-type: none"> • Franz und Maria Grabner für † Sohn Peter, Neffen Siegfried, sowie für alle † Angehörigen
MONTAG 19	18:30	Hi. Messe in Birkfeld <ul style="list-style-type: none"> • Von den Trauergästen für † Franz Fasching • Von den Trauergästen für † Alois Reiter
DIENSTAG 20	08:00 – 18:00	Anbetung vor dem Allerheiligsten
MITTWOCH 21	18:30	Hi. Messe in Birkfeld <ul style="list-style-type: none"> • Ungenannt zu Ehren des Heiligen Geistes
FREITAG 23	08:30	Hi. Messe in Birkfeld <ul style="list-style-type: none"> • Ungenannt zur Danksagung
	09:15 – 12:00 19:00	Anbetung vor dem Allerheiligsten Lobpreis in der Pfarrkirche
SAMSTAG 24	18:30	Hi. Messe in Birkfeld <i>17.55 Uhr Rosenkranz</i> <ul style="list-style-type: none"> • Von den Trauergästen für † Erich Hirschegger • Von den Trauergästen für † Amalia Derler
SONNTAG 25 21. Sonntag im Jahreskreis	08:45	Wort-Gottes-Feier in St. Georgen <i>8.10 Uhr Rosenkranz</i> <ul style="list-style-type: none"> • Von den Kindern und Schwiegerkindern für † Karl und Maria Weberhofer, sowie † Margarete Wagner • Peter Jandl für † Gattin Walburga Jandl
	08:45	Hi. Messe in Birkfeld <i>8.10 Uhr Rosenkranz</i> <ul style="list-style-type: none"> • Gattin mit Familie für † Alois Mauerhofer und † Geschwister • Von den Trauergästen für † Karlmann Reithofer

Besonderes siehe Rückseite

Besonderes:

- **Koglhof: St. Georgen:** 25.8.2024 Wortgottesfeier um 08:45Uhr mit musikalischer Gestaltung der Gäste aus Ungarn
- **Birkfeld: Pfarrkirche:** 23.08.2024 Lobpreis um 19:00 Uhr im Anschluss Agape mit Brot und Wein

Worum es Jesus geht,
das fasst er wie in einem Vermächtnis zusammen im Letzten Abendmahl:
Noch in der Nacht des Verrates und angesichts des Todes –
jeder andere wäre eher verzweifelt oder hätte gekniffen –
bricht er das Brot, teilt er sich aus und mit.
Alle sollen ein für alle Mal erkennen, wer er ist und wer Gott ist.
Ausdrücklich heißt es ja im Kelchwort: »Für euch und für alle.«
Das alles Entscheidende daran ist die Kraft seines Lebens für andere;
dadurch stiftet er Versöhnung, schenkt er Vergebung, ermöglicht er
Wandlung.

Deshalb Eucharistie, deshalb das Fest der Danksagung.

Aus: Franz Kamphaus, Hinter Jesus her.

Anstöße zur Nachfolge.